

# Jahresrückblick 2025



## Jugendzentrum Meidling

 Lichtensterngasse 2, 1120 Wien

 [www.jugendzentren.at/meidling](http://www.jugendzentren.at/meidling)

 [jzmeidling@jugendzentren.at](mailto:jzmeidling@jugendzentren.at)

 0676/897 060 519

 [jzmeidling](https://www.instagram.com/jzmeidling)

 [Jugendzentrum Meidling](https://www.facebook.com/Jugendzentrum-Meidling)

 [junameidi](https://www.tiktok.com/@junameidi)



**Stadt  
Wien**

Bildung  
und Jugend

# Impressionen JZ Meidling- 2025

Unser Jugendzentrum wurde im Jahr 2025 von zahlreichen Kindern Teenies und Jugendlichen besucht, die unsere vielseitigen Angebote nutzten und gemeinsam mit unserem Team gestalteten. Besonders beliebt waren unsere Kochaktionen, bei denen es immer etwas zum Mithelfen und Mitentscheiden gibt. Allein der Geruch der frisch zubereiteten Mahlzeiten lädt ein, wenn man unser Jugendzentrum betritt.

Erstmals führten wir diesmal ein großes „Kochduell“ mit mehreren Teams durch, das bei unseren Besucher:innen sehr guten Anklang fand. Auch in kreativer Weise konnte man sich beim Anrichten oder Verzieren verschiedener Speisen austoben. Kreativität war jedoch nicht nur bei der Essenszubereitung gefragt, sondern auch bei zahlreichen Kunstaktionen, die im Cafébereich und in der Werkstatt stattfanden. Im November konnten die Kinder und Jugendlichen auch an einem Kunstwettbewerb des Jugendzentrums teilnehmen, bei dem sie ihre selbst entworfenen Skizzen mit künstlicher Intelligenz bearbeiteten. Anschließend wurden die Kunstwerke bei einer Vernissage in unserem neu gestalteten Chillraum ausgestellt.

Unser Jugendzentrum sowie der angrenzende Sportplatz bieten weiters besonders viel Raum für Bewegung. Neben zahlreichen Ball- und Fangspielen im Turnsaal wurde regelmäßig Basketball oder Volleyball auf unserem Indoorplatz gespielt. Ebenso waren Box- und Ringübungen, Bodenturnen, das Trampolingen, sowie Bewegungsspiele auf unserer neuen Nintendo Switch beliebte Aktivitäten.

Auch musikalisch und rhythmisch erprobten sich vor allem jüngere Besucher:innen an unserem Keyboard und in der Disco mit dem Karokesingen und Tanzen.

Über Instagram und Snapchat teilen wir regelmäßig verschiedenste Programme und nutzen die beiden online Kanäle, um unsere Zielgruppe themenspezifisch zu informieren und dazu, mit ihr regelmäßig in Kontakt zu bleiben und etwas von ihrer alltäglichen Lebenswelt mitzubekommen.



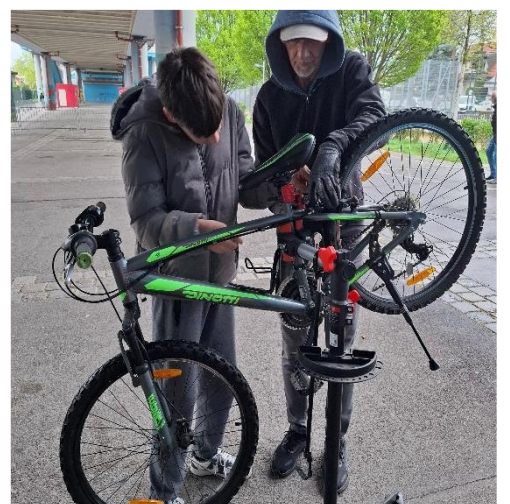
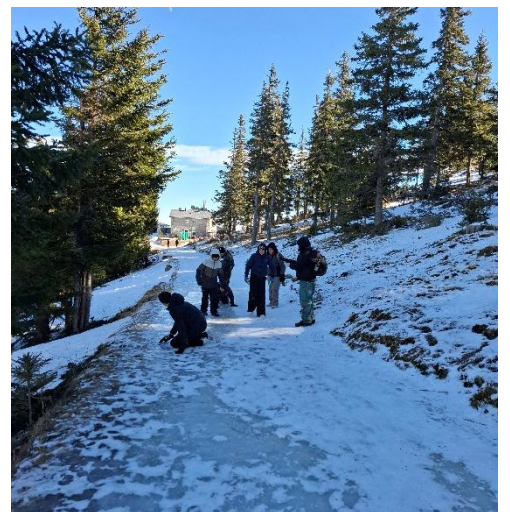
Vor allem unser Mädchen\*betrieb fand dieses Jahr viele neue Besucher:innen aus der Siedlung. Alle Räume und verschiedenste Angebote wurden dabei belebt und vor allem hitzige Merkbball- und Fußballrunden fanden guten Anklang.

Bezüglich des Jahresschwerpunkts Inklusion gab es verschiedene Simulationsspiele, die den Kindern begreiflich machen konnten, mit welchen Herausforderungen Menschen mit verschiedenen Behinderungen zurechtkommen. Highlight des Schwerpunkts war, dass uns ein erwachsener Bewohner des Schöpfwerks mit einer Behinderung besuchte, um mit den Besucher:innen des Jugendzentrums in Kontakt zu treten und an verschiedenen Spielen und Programmen teilzunehmen und mitzugestalten. Der Bewohner konnte viele gute Gespräche mit den Kindern und Jugendlichen zum Thema Inklusion führen.

Weiters organisierten wir verschiedenste Ausflüge wie einen Radausflug, Schwimmengehen, den Besuch eines Kletterparcours oder gemeinsames Lasertagspielen. Dieses Jahr gab es außerdem eine Ferienfahrt im Winter, bei der die Teilnehmenden verschiedene Wintersportarten wie Schifahren und Rodeln teilweise erstmals ausprobieren konnten.

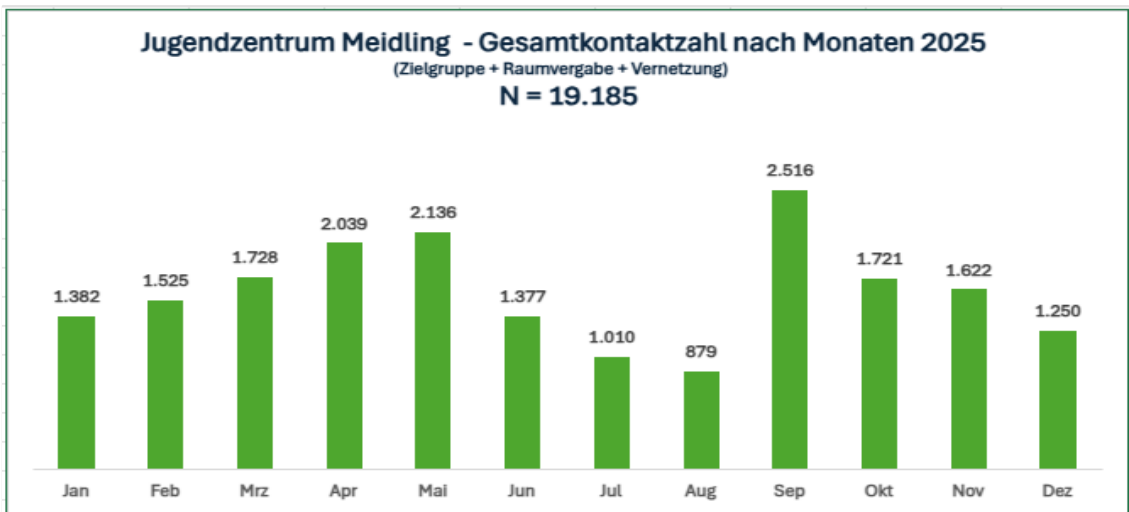
Nicht zu vergessen sind das alljährige Schöpfwerkfest und das Sommerkino, Veranstaltungen bei dem unser Betreuer:innenteam jedes Jahr spaßige Programme zur Verfügung stellt und bei der Organisation aber auch dem Auf- und Abbau eine wesentliche Rolle spielt.

Wir hatten dieses Jahr zudem die Gelegenheit, bei dem Projekt Jurek mitzumachen, bei dem Kinder und Jugendliche von Betreuer:innen unseres Teams dabei unterstützt wurden, ihre Fahrräder und technischen Geräte selbst zu reparieren. Ein weiteres Projekt, an dem wir seit Oktober teilnehmen ist OPSY. Dabei werden wir alle zwei Wochen von einer Psychologin besucht, die unseren Besucher:innen psychologische Beratung anbietet.



Im Jahr 2025 hatten wir mit 19.185 Gesamtkontakten eine leicht steigende Tendenz der Besucher: innen Frequenz im Vergleich zu 2024 zu verzeichnen.

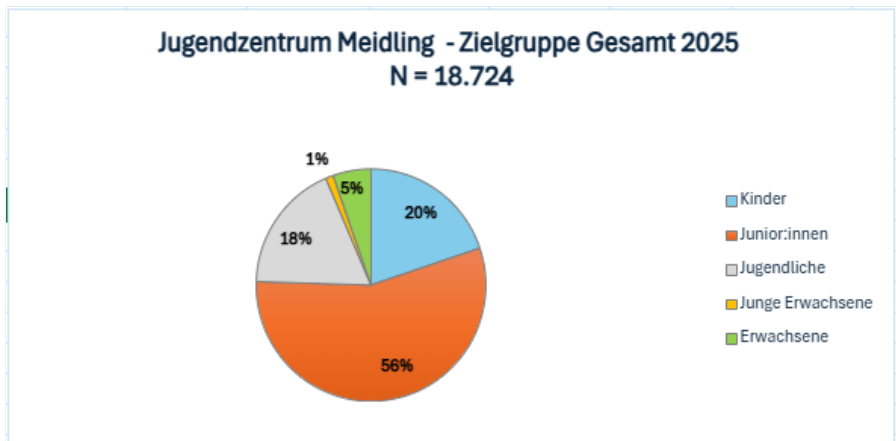
# Daten, Fakten & Jahreszahlen



Bereits im Januar beginnt das Jahr mit 1.382 Kontakten, gefolgt von einem leichten Anstieg in den folgenden Monaten bis Mai. In den darauffolgenden Sommermonaten, Juni, Juli und August sind niedrigere Zahlen zu vermerken. Vermutlich wegen Auslandsaufenthalten während der Ferien und mehr Möglichkeiten, Freizeit draußen zu verbringen. In dieser Zeit hatten wir auch unsere Schließwochen. Ab September steigt die Besucher: innenzahl wieder schlagartig an, und nimmt dann in den letzten Monaten des Jahres leicht ab, was darauf hinweisen könnte, dass sich das Jahresende mit Feiertagen und Ferien auf die Besucher:innenzahlen auswirkt.

## Genderverteilung

In diesem Jahr zählten wir insgesamt 7.731 weibliche\* und 16.456 männliche\* Kontakte. Bei den weiblichen\*Personen ist die Besucher:innenzahl im Vergleich zum Vorjahr vor allem bei Jugendlichen leicht gesunken. Die Gesamtzahlen blieben verglichen mit dem Jahr 2024 jedoch relativ gleich.



Im Jahr 2025 nutzten ca. 150 Personen häufig die Angebote des Jugendzentrums. Seltener wurden unsere Angebote von etwa 240 Personen genutzt. Zu rund 2.000 Personen hatten wir bei diversen Veranstaltungen und Aktivitäten einmaligen Kontakt. Die Anzahl der regelmäßigen Nutzer:innen blieb daher im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls ziemlich gleich

## Impressum

Medieninhaber: Verein Wiener Jugendzentren, Prager Straße 20, 1210 Wien E-Mail: [wieners@jugendzentren.at](mailto:wieners@jugendzentren.at), Web: [www.jugendzentren.at](http://www.jugendzentren.at), Wien 2023



Mehr Infos zur  
Einrichtung